

**Jannine Menger-Hamilton**

Pressesprecherin

**DIE LINKE Fraktion im Schles-  
wig-Holsteinischen Landtag**  
Düsternbrooker Weg 70  
24105 Kiel

Telefon: 0431 / 9 88 16 02  
Telefax: 0431 / 9 88 16 18  
Mobil: 0160 / 90 55 65 09

jannine.menger-  
hamilton@linke.ltsh.de

[www.linksfraktion-sh.de](http://www.linksfraktion-sh.de)

## Presseinformation

46/10

Kiel, 22. Feb. 2010

### **Heinz-Werner Jezewski: „Stellenabbau bei der Polizei wird Bandidos und Hells Angels freuen.“**

**Kiel.** DIE LINKE im Schleswig-Holsteinischen Landtag fordert die Landesregierung auf, die geplanten Stellenkürzungen bei der Polizei auszusetzen. Aktueller Anlass dieser Forderung ist die eskalierende Gewalt zwischen verfeindeten Rockerbanden in Schleswig-Holstein. „Der Kampf um die Vorherrschaft zwischen Bandidos und Hells Angels wird immer schärfer und unbarmherziger. Rocker und Motorräder hin oder her: das sind Kriminelle, denen es egal ist, ob dabei Unbeteiligte gefährdet werden“, sagte Heinz-Werner Jezewski, Fraktionsvorsitzender der LINKEN im Landtag. Angesichts der eskalierenden Gewalt und des Umfangs der kriminellen Aktivitäten komme die Streichung von 200 Stellen bei der Polizei einer Kapitulation gleich.

Statt die öffentliche Sicherheit durch Stellenstreichungen zu gefährden, solle Innenminister Schlie den Ausbau gemeinsamer Ermittlungsgruppen der skandinavischen Staaten, Bundespolizei, Zoll und Schleswig-Holsteinischer Landespolizei vorantreiben. „Rockergruppen verdienen mit Menschenhandel, Prostitution und Drogengeschäften ihr Geld und unterstützen damit unter anderem rechtsradikale Gruppen. Hier muss der Staat einmal die Stärke zeigen, die der Innenminister bei politischen Demonstrationen so gerne einfordert“, so Jezewski weiter.